

Schenkung an Hochschulbibliothek

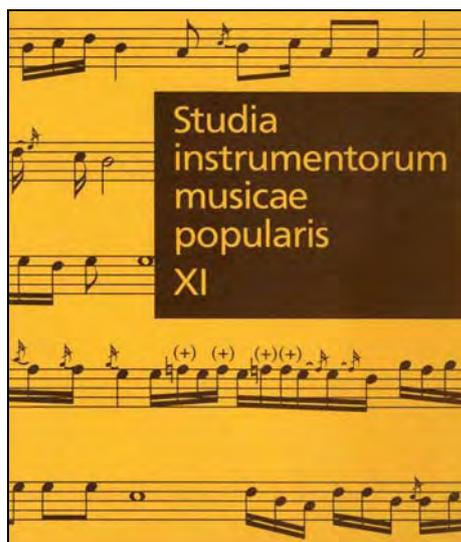
Die Bibliothek der Westsächsischen Hochschule Zwickau konnte ihren Buchbestand auf dem Gebiet der Musikwissenschaft um eine wertvolle Sammlung erweitern. Die Schenkung umfasst vor allem internationale Literatur zur Instrumentenkunde, zur Geschichte der Musikinstrumente, musikethnologische Veröffentlichungen sowie Handbücher und Lexika.

Die mehr als 550 Bücher und 150 Tonträger stammen aus dem Nachlass von Dr. Doris Stockmann (1929-2006) und Prof. Dr. Erich Stockmann (1926-2003), zwei bedeutenden und international renommierten Musikethnologen. Erich Stockmann war fast zwanzig Jahre lang Präsident des *International Council for Traditional Music* (einer UNESCO-Organisation), Doris Stockmann eine Musikethnologin, die eine ganze Reihe von Standardwerken in ihrem Fachgebiet veröffentlichte.

Prof. Dr. Andreas Michel vom Studiengang Musikinstrumentenbau, dem die beiden ihren wissenschaftlichen Nachlass überließen, erfüllte die Bitte, die wertvolle Bibliothek weitgehend geschlossen zu erhalten und öffentlich zugänglich zu machen. Michel war von 1985 bis 1993 Assistent von Erich Stockmann an der Berliner Akademie der Wissenschaften; gemeinsam mit Doris Stockmann gab er den 12. Band des *Neuen Handbuches der Musikwissenschaft* heraus.

In der Bibliothekszeitstelle Markneukirchen ist die Sammlung zur Instrumentenkunde und Ethnoorganologie hervorragend aufgehoben. Sie ergänzt den vorhandenen Bestand in idealer Weise um seltene Literatur, teilweise von erheblichem historischen Wert.

Dr. Steffi Leistner
Direktorin Hochschulbibliothek



Band XI der Reihe *Studia instrumentorum musicae popularis*, herausgegeben von Birgit Kjellström, Erich Stockmann und Andreas Michel, Stockholm 1995

www.studia-instrumentorum.de/studia/simp_bibliogr.htm